

DER MAINZER

DAS MAGAZIN FÜR MAINZ UND RHEINHESSEN
DIE STADTSTRIEZE ■ NR. 363 ■ DEZEMBER 2020





*Dankeschön
an alle Pflegekräfte!*


Optik Volk
klein, aber fein

Stadthausstr. 17 • 55116 Mainz • Telefon 06131-225836 • mail@optik-volk.de • www.optik-volk.de
Montag bis Freitag 9.30–18.30, Samstag 10–16 Uhr oder gerne nach Absprache

IMPRESSUM

VERLAG/REDAKTION/DRUCK

Typo Druck Horn und Kohler-Beauvoir GmbH
117er Ehrenhof 5 · 55118 Mainz
Telefon 0 61 31 / 9 65 33 - 0
Telefax 0 61 31 / 9 65 33 99
briefkasten@dermainzer.net
www.dermainzer.net

HERAUSGEBER

Werner Horn

REDAKTIONSLEITUNG

Dr. Marion Diehl (SoS) Tel. 0 61 31 / 9 65 33 46
redaktion@dermainzer.net

REDAKTEURE

Dr. Matthias Dietz-Lenssen (mdl), Kerstin Halm (KH),
Lou Kull, Lutz Schulmann, Spectator,
Maximilian Horn

TERMINKALENDER

terminkalender@dermainzer.net

REDAKTIONSSCHLUSS

war am 27. November 2020

TITELBILD

Weihnachtsbaum, Mainzer Dom

FOTOS

WHO, SoS, adobe.stock.com,
Altstadt-Fotograf: R. Kissig

LAYOUT

Andreas Gierlich

PRODUKTION

Alexander Kohler-Beauvoir
produktion@dermainzer.net
Telefon 0 61 31 / 9 65 33 - 10

PAPIER

Bilderdruck matt gestrichen

GÜLTIGE ANZEIGENPREISLISTE

vom 1. Januar 2020

ANZEIGENLEITUNG

Werner Horn (verantwortlich)
Tel. 0 61 31 / 9 65 33 66
horn@dermainzer.net

ANZEIGENVERKAUF

Swaantje Süring, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 44
suering@dermainzer.net
Rolf Kissig, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 42
kissig@dermainzer.net
Klaus Reichert, Tel. 0 61 31 / 9 65 33 47
klaus.reichert@dermainzer.net
Fax 0 61 31 / 9 65 33 99

ERSCHEINUNGSWEISE

monatlich, 32.000 Exemplare

ABONNEMENT

Jahresabonnement 35,58 Euro inkl. MWSt.
Die Kündigung des Abonnements ist nur schriftlich
und unter Einhaltung einer Frist von 6 Wochen
vor Ablauf des Jahresabonnements gültig.
Bei Umzug bitte Benachrichtigung an uns.

ALLGEMEINES

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht unbeding-
t die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck,
auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der
Redaktion. Die im Mainzer veröffentlichten Beiträge
und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind
urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung der Redaktion des Ver-
lags weiterverwendet werden. Für unverlangt einge-
sandtes Material wird keine Haftung übernommen.
Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben
im Terminkalender wird keine Gewähr übernommen.



LASST UNS FROH & MUNTER SEIN

In diesem Jahr war so vieles so anders, dass jedes Stückchen Normalität mit Freude zur Kenntnis genommen werden könnte. Selbst wenn es unangenehm ist.

Im Herbst fielen die Blätter – wie schön, dass nach dem trockenen Sommer nicht schon im August die Bäume ihr Laub abwarfen. Zur jahreszeitlich bedingten Normalität gehört es, dass die Blätter zu mehr oder weniger großen Haufen zusammengebläsert und abtransportiert werden. Die Blätter-Häufchen und Haufen liegen an unterschiedlichen Stellen in der Stadt und warten auf ihren Abtransport.

Der Haufen, den Sie auf dem Foto sehen, lag dort mindestens zwei Wochen. Genau an dieser Stelle findet sich eine Absenkung des Bürgersteigs, gerne genutzt von Radler/-innen, die vom Bahnhofsvorplatz aus über die Schottstraße in die Gärtnergasse fahren und umgekehrt. Klar, Radeln geht auch über die breiten Bürgersteige rechts und links der Schottstraße. Aber: Erstens ist es für die dort Zufußgehenden nicht schön, wenn die Zweiräder an ihnen vorbeihuschen, zweitens ist es nicht erlaubt (es soll Zeitgenossen und -genossinnen geben, die zweitens an die erste Stelle setzen).

Der Platz mit dem abgesenkten Bordstein wird, wenn nicht gerade das Laub dort liegt, gerne von Fahrzeugen zugestellt, damit die Insassen mal eben schnell irgendwo hin können. Im Sommer war der Platz vor dem abgesenkten Bordstein von Tischen und Stühlen der umliegenden Gastronomiebetriebe zugestellt. Kaum hatten die abgebaut, nutzte ein E-Roller-Anbieter die Zuwegung um fünf sei-

ner Geräte zu platzieren, als die weg waren, kam das Laub. Mülltonnen werden zur Abholung auch gerne hier abgestellt.

Klar irgendwo muss das Laub zur Abholung gelagert, die E-Roller und die Mülltonnen ja abgestellt werden. Dass es immer genau vor der einzigen Stelle passiert, an der der Bordstein abgesenkt ist – wen interessiert das schon? Solche Beispiele gibt es viele. Versuchen Sie mal abends in der Mainzer Neustadt mit Kinderwagen oder Rollator an einer Straßenkreuzung einen abgesenkten Bordstein zu finden, der NICHT zugestellt ist. Ja, auch die Autos müssen irgendwo abgestellt werden. Wie, und vor allem wo, Mutti und Vati, Omi und Opi mit Kinderwagen oder Rollator die Straßen queren – wen interessiert das schon?

Und nun schalten wir um zu Weihnachten. Nächstenliebe, Miteinander und so. Neudeutsch: Achtsamkeit. Oder wie es in der Straßenverkehrsordnung steht: Rücksicht. Egal welchen Begriff wir verwenden, eines ist Voraussetzung: Mitdenken! Den Kopf einmal hin und her wenden, sich umschauchen, was passiert um mich herum, wer ist noch so unterwegs und wie, wen beeinträchtigt oder gar, wen gefährdet gerade mit meinem Verhalten? Schwierig ist das. Zeitaufwändig gar. Immer. Nicht nur im Corona-Jahr. Trotz und alledem: Fröhliche Weihnacht überall!

| SOS



Gerade jetzt – Vorfreude schenken. Exklusiv vom 1. bis 31. Dezember: SternBeutel-Abo

5 Gutscheine für je eine Vorstellung aus Oper, Konzert, Schauspiel
und Tanz im Großen und Kleinen Haus sowie eine
Vorstellung auf U17 – verpackt in den beliebten Theatersternbeutel
67 € / 98 € / 126 € / 145 € / 163 €

www.staatstheater-mainz.com



20 Kultur



12 Firmenporträt



23 Essen & Trinken



10 Einzelhandel



18 Freizeit



06 Geschenk-Ideen



24 Wirtschaft

INHALT

SPITZFINDIG

- 03 Lasst uns froh und munter sein
- 03 Impressum

TITEL

- 06 Geschenkideen aus dem Mainzer Einzelhandel

FREIZEIT

- 18 Zeitvertreib – Etwas anders

RHEINHESSEN

- 17 Hiwweltour: Schöne Aussichten in Szene gesetzt

KULTUR

- 20 Walpodenakademie: Advent & performativ
- 20 Uni Mainz: Lesen & diskutieren

GESELLSCHAFT

- 27 Pinsel-Post: Machen Sie mit
- 28 Seniorenzug leicht gemacht
- 30 Leuchten: Aus der Kugel wird ein Pilz

WIRTSCHAFT

- 12 Optik Volk: Der Optiker im Herzen der Mainzer City
- 24 Juwelier Willenberg: Mainzigtig
- 29 Günter Jertz: Objektiv & unabhängig

POLITIK

- 13 Mogunzius und sein Mainz – Der Kommentar
- 14 Mainz macht auf digital

ESSEN & TRINKEN

- 23 Restaurant- und Wein führer 2021: Geniessen mit allen Sinnen

MAGAZIN

- 16, 25 Kurzmeldungen aus Mainz und Rheinhessen

EINZELHANDEL

- 10 Es weihnachtet – Aber ganz anders
- 10 Gaugass'
- 13 Altstadt
- 16 Gonsenheim
- 18 Schillerplatz
- 19 Neustadt
- 20 Fischtor
- 22 Finsternis in der Innenstadt
- 23 Nieder-Olm
- 28 Flachsmarkt
- 29 Mainzer Mitte



Geschenk-Ideen aus dem Mainzer Einzelhandel

DER MAINZER präsentiert Ihnen eine abwechslungsreiche Palette von Geschenkideen der Mainzer Facheinzelhandelsgeschäfte und möchte Sie animieren: Kaufen Sie lokal ein – im Geschäft und im Webshop.

Gewinnen Sie!

DER MAINZER verlost Einkaufsgutscheine im Wert von 25 und 30 Euro. Senden Sie eine Postkarte (Stichwort: Geschenkideen) an DER MAINZER, 117er Ehrenhof 5, 55118 Mainz oder eine E-Mail (Betreff: Geschenkideen) an gewinnspiele@dermainzer.net. Einsendeschluss: 21.12.2020.

Bummeln Sie durch die weihnachtlich beleuchtete Mainzer Innenstadt, erfreuen Sie sich am Weihnachtsbaum vor dem Staatstheater, der Weihnachts-Pyramide am Höfchen und der Krippe vor dem Dom. Oder stöbern Sie gemütlich auf den Webseiten der Mainzer Facheinzelhändler und lassen Sie sich die Geschenke nach Hause liefern.



Kunstwerk von Andy Warhol

Nicht nur für Kinder gibt es im WIRTH Der Kinderladen etwas, auch für Erwachsene sind jede Menge phantastischer Ideen zu finden. Haben Sie sich schon mal vorgestellt, ein eigenes Kunstwerk von Andy Warhol zu erschaffen?

Jetzt haben Sie die Möglichkeit, sein legendäres Porträt von Marilyn Monroe in knalligem Rosa nachzubilden oder ihr Bild in brandneuen Farben entstehen zu lassen. Beim Bauen fesselt Sie der dazugehörige Soundtrack und gibt Überraschendes zu Andy Warhol und Marilyn Monroe preis. Fügen Sie zu dem fertigen Bild noch die exklusive Signatur hinzu und präsentieren Sie Ihr Kunstwerk dann an einer Wand oder auf einem Regal. Über 3300 Teile gehören zur Kunstwerkserie der **LEGO-DOTS**, von den Beatles über Iron Man bis The Sith aus StarWars® zum Preis von 119 Euro.

Wirth »Der Kinderladen«
Schillerstr. 48 · Mainz
Tel. 06131 2755 390
www.wirthmainz.de



Der Kinderladen



Destille Mainz - gut abgefüllt!

Gaby und Hans-Jürgen Stierle sowie ihr Team kümmern sich fachkundig und mit viel Engagement um ihre Kunden..

Besonders die originell verpackten Geschenke erfreuen sich großer Beliebtheit. Hier findet jeder ein passendes und individuelles Geschenk. Für Firmenkunden wird ein spezieller Geschenkservice angeboten.

Lassen Sie sich von einem einzigartigen Ambiente verzaubern und freuen Sie sich auf Ihr »offenes Einkaufserlebnis«



Destille Mainz
Pfundhausstr. 1 / Römerpassage
55116 Mainz · Tel. 06131 211 57 58
destille-mainz@gmx.de
www.destille24.de

Winterfest!

In 15 Farben und Kombinationen sind diese 4 Teile aus einer kuscheligen Wolle/Cashmere-mischung ein unentbehrlicher Begleiter in diesem Winter. Ein schönes Geschenk, das Damen und Herren Freunde bereitet.

HUTHAUS AM DOM



Johannisstraße 16, 55116 Mainz
Tel. 06131 225596



Eingzigartig als Geschenk!

Der neue Heimat-Ring, nunmehr der siebte **Mainz-Ring** aus dem Hause Willenberg. Wenn man über die Brücke nach Mainz kommt fühlt sich jeder Mainzer der Heimat nahe.

Als weitere Motive sind das Stadtwappen, der Dom, Gutenberg, der Fastnachtsbrunnen, die Narrenkappe, der Domsgickel und ein Fußball abgebildet. Das spricht für Mainz, das ist Heimatgefühl.

Willenberg

DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
Schillerstraße 24 a · 55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75

Juwelier Willenberg
Schillerstraße 24
55116 Mainz
Tel. 06131 23 40 75
www.juwelier-willenberg.de



Ausgesuchte Kostbarkeiten aus dem „Oh lala“:

Seife, Badesalz aus den Totenmeer plus Rosenblätter,
Handlotion, vegane Naturkosmetik

hergestellt in Behindertenwerkstatt:
Kette, Armband, Armreif in der Schmuckschale



Sanitär Heizung Elektrik

Kirschgarten 26, 55116 Mainz
Tel. 06131 223555
www.schue-mainz.de

Geschenkideen für den Herrn

Feine Nachtwäsche und Homewear von Jado aus Deutschland

Morgenmantel 169,95 €

Pyjama 119,95 €

Kuschlicher Flanell-Schlafanzug von Novila 149,95 €

MONSIEUR C.O. Reuter bietet Modelinien für den modernen Mann, der in allen Lebenslagen gut gekleidet und nicht auf klassische Eleganz verzichten möchte. Für jede Tageszeit finden Sie bei Monsieur höchsten Komfort: von hochwertiger Wäsche und Nachtwäsche über Bademantel und mehr.

Monsieur führt ausgesuchte Marken-Qualität u.a. von State of Art und Milestone, sowie der deutschen Firma Novila vom Titisee im Hochschwarzwald. Setzen Sie ein Statement und genießen Sie vor allem in diesen Zeiten die schönen Seiten des Lebens.

Wir ziehen Sie »sicher« an.
Überzeugen Sie sich selbst in unserer Filiale.

MONSIEUR C.O. Reuter
Tel. 06131 238844
Monsieur c.o.Reuter
Gutenbergplatz 2 in Mainz
Tel. 06131 238844



MONSIEUR
co.reuter



*Entdecken Sie
unseren Winterring...*

...und weitere spannende Schmuckkreationen in unserem neuen Laden - im Herzen der Mainzer Altstadt.

Bei uns entstehen ganz besondere Schmuckstücke, **Trauringe und Verlobungsringe** aus allen Materialien der Goldschmiedekunst, mit interessanten Techniken, Formen und Farben.

Wir erfüllen Ihre Wünsche in der eigenen Werkstatt, mit nachhaltigen Rohstoffen zu fairen Preisen. Unser Team berät Sie gerne freut sich auf Ihren Besuch! Wir lieben unser Handwerk!

GOLDSCHMIEDE **STÖCKL**
SCHMUCK & TRAURINGE

Goldschmiede Stöckl
Inh. Dominik Stöckl
Rochusstraße 23
55116 Mainz
www.schmuck-stoeckl.de



*Wüsthof AEON Exclusive -
das besondere Schenken*

Wüsthof AEON Exclusive, limitierte EDITION

Der Griff, gefertigt aus 3.249 Jahre alter Mooreiche. Die ultraharte 17 cm lange Klinge, beschichtet mit beispiellosem Diamond-like-Carbon hat so eine Oberflächenhärte von 104°, die Rockwell Klingenhärte liegt bei 58°. Klingenbreite 6,5 cm / Gesamtlänge 32 cm

Sonderpreis 499 € (Nur solange Vorrat reicht.)

Moritz
Klarastraße 5
55116 Mainz
Tel. 06131 231825
info@moritz-mainz.de
www.moritz-mainz.de

Kochen, Backen und Genießen
Moritz

**LIEFER-
SERVICE
DIREKT
INS HAUS**

**Jeden Freitag
von 9 – 14 Uhr
oder nach
Vereinbarung.**

**Weinbestellungen bis
Donnerstagabend liefern
wir am Freitag aus.**

**Frei Hauslieferung
ab 6 Flaschen in Mainz
und Umgebung.**

**SIE KÖNNEN AUS
UNSEREM GESAMTEN
SORTIMENT BESTELLEN.**

**lieferservice@
weinkontor-kessler.de**

Braunewell • Gutzler • Knewitz

Raumland • Gunderloch

Neus • Stallmann-Hiestand

Wagner-Stempel

Weedenborn • Wittmann

Weinkontor Keßler
Heiliggrabgasse 9 • 55116 Mainz
Montag – Freitag 10 – 19 Uhr
Samstag 10 – 16 Uhr
Tel: 0 61 31 – 1 43 11 43
www.weinkontor-kessler.de

ES WEIHNACHTET - ABER GANZ ANDERS

Das Weihnachtsgeschäft im stationären Einzelhandel muss ohne die typischen Stimmungsmacher in der Adventszeit über die Bühne gehen. Möglichkeiten, den großen Online-Plattformen Paroli zu bieten, gibt es aber.

Zur Ankurbelung des Umsatzes vor dem eigentlichen Weihnachtsgeschäft sollte die Kundschaft schon im November mit Gutscheinen für eine Stunde kostenfreies Parken und mit Gutscheinen für einen Kaffee zum frühen Weihnachts-Shopping animiert werden – so hatte es Citymanager Dominique Liggins mit seinem Team geplant. Die Plakate, die Gutscheine – alles liegt in den Schubladen und wird vorerst dort auch liegen geblieben. Dennoch will niemand verzagen, die Appelle an die Mainzer/-innen und die Gäste von politisch wie wirtschaftlich Handelnden sind eindeutig: Unterstützen Sie ihre lokalen Geschäfte durch Einkäufe, lassen Sie sich Ihre Speisen möglichst von den Gastronomen Vorort liefern.

LOKALE ANGEBOTE - AUCH ONLINE

Einen konkreten Beitrag, den Einkauf bei lokalen Händler/-innen denen auf großen Onlineplattformen vorzuziehen, leistet der Lieferservice »Mainz gebracht«, den Citymanager Liggins pünktlich zum 1. Advent wieder in Gang setzt.

Im Frühjahrs-Lockdown hatten Ehrenamtliche die Waren von Mainzer Geschäften zur Mainzer Kundschaft befördert. Nun hat der Citymanager den Logistiker Velo Carrier als professionellen und umweltfreundlichen Zustelldienst ins Boot geholt. »Wenn die Menschen nicht zum Einkaufen in die Stadt kommen möchten, dann liefern wir ihnen die Waren von Mainzer Geschäften eben nach Hause – gegen Zahlung einer Zustellgebühr.« Liggins sieht dieses Angebot als einen Mosaikstein, um den lokalen Handel gegenüber den allmächtigen Onlineplattformen zu stärken – nicht nur im Weihnachtsgeschäft. »Wenn die Menschen klicken, sollen sie auf lokale Angebote stoßen und die problemlos beziehen können: Morgens bestellt, abends gebracht!« Als besonderes Weihnachts-Bonbon kündigt Liggins an, für die ersten 1.000 Pakete, die von »Mainz gebracht« nach Hause geliefert werden, entfielen die Zustellgebühren – des Sponsorings der Sparkasse Mainz sei Dank.

Dominique Liggins ist überzeugt, dass Urbane City Logistik eines der großen Themen für den Facheinzelhandel ist: »Das müssen wir vorantreiben, um gegen die Online-Händler zu punkten«. In



diese Schiene gehört auch der »Stadtgutschein«, den der Citymanager bis Weihnachten erstmals unter die Mainzer/-innen bringen will. Die Gutscheinkarte soll in Mainzer Geschäften angeboten und in Mainzer Geschäften eingelöst werden. »Warum soll ich im Mainzer Supermarkt eine Gutscheinkarte von Amazon kaufen, wenn ich dort genauso gut, den Mainzer Stadtgutschein kaufen und verschenken kann?« Im Saarland habe man diese Frage mit dem Gutscheinsystem »Local Heroes« beantwortet, Liggins möchte das Konzept in Mainz nachahmen. »Dabei ist auch die Gastronomie mit eingebunden, ich kann mir mit den Gutscheinen mittags eine neue Hose kaufen und abends ins Restaurant gehen.«

»WIR MÜSSEN BEGEHRlichkeiten WECKEN«

»Jedes Fachgeschäft muss sich seine Alleinstellungsmerkmale suchen und entsprechend publikumswirksam vermarkten – auf allen Kanälen!« Jan Willenberg-Sebastian ist Vorsitzender des Handelsverbands Mittelrhein-Rheinhesse-Pfalz und Inhaber von Juwelier Willenberg. Er setzt nicht nur auf sein Uhrenatelier,

ANZEIGE



EINZELHANDEL

GAUGASS'

[WWW.DERMAINZER.NET/
EINZELHANDEL/GAUGASS](http://WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/GAUGASS)



Stefansplatz 1 • Tel. 06131 5539493
www.vinothek-wangenrot.de



sondern auch auf Schmuck mit Mainz-Bezug. »Unsere ‚mainzig-artig‘-Kollektion und die hauseigenen Schmuckkreationen sind Alleinstellungsmerkmale, die uns

in der Suchmaschinen-Suche nach vorne pushen.« Willenberg-Sebastian weiß, seine Kundschaft ist mit Printmedien vertraut, deshalb annonciert er in Drucker-

zeugnissen wie dem MAINZER und vermarktet seine Besonderheiten auch online – möglichst über regionale Portale, die in den Suchmaschinen nicht unter ferner liefen auf S.127 auftauchen. Noch vor Weihnachten soll die Juwelier Willenberg Homepage, zusätzlich zum stationären Angebot am Schillerplatz, mit Online-Kaufoptionen neue Vertriebswege eröffnen.

| SoS

Meenzer Charms

NEU

Die Bütt
68,- Euro

Willenberg
DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
Schillerstraße 24 a · 55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75
www.juwelier-willenberg.de

MAINZ
LEBENS LUST AM RHEIN

Einkauf und...

Kultur erleben

Bitte achtet auf Euch und Eure Mitmenschen

einkauf-in-mainz.de



OPTIK VOLK: DER OPTIKER IM HERZEN DER MAINZER CITY

Tradition, Innovation und Individualität sind heute mehr denn je Herausforderung und Markenzeichen im Mainzer Einzelhandel. Durch sie unterscheidet man sich von der Monotonie großer nationaler und internationaler Ketten...

Gleichzeitig vermittelt man den Kundinnen und Kunden, dass sie und ihre Wünsche im Mittelpunkt stehen. Diese Beschreibung passt im besonderen Maße auf Optik Volk zu, einem heute in dritter Generation geführten Optikgeschäft, das im nächsten Jahr seinen 75. Geburtstag feiern wird. Gegründet »zwischen Schutt und Trümmern« in Kostheim von Felix Volk senior konnte man 1969 in die ehemalige Lotharpassage (heute: Römerpassage) umziehen und wenige Jahre später zum heutigen Standort, in die Stadthausstraße Nr. 17.

VIEL ERFAHRUNG UND KOMPETENZ



Durch die tatkräftige Unterstützung seiner hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hatte sich Felix Volk Junior schnell einen ausgezeichneten Ruf und festen Platz in der Mainzer Geschäftswelt erworben. Auch

heute noch liegt die Stärke des Familienunternehmens in dem hohen fachlichen Niveau des gesamten Teams. Man verfolgt den hohen Anspruch, nicht nur modische Brillen zu verkaufen, sondern auch schwierigste Brillen- und Kontaktlinsenprobleme optimal zu lösen.

Die Folge: eine enorme Akzeptanz und Zufriedenheit der Kundschaft. So erfordert beispielsweise die schwierige Anpassung moderner Gleitsichtgläser ein hohes Maß an Erfahrung und Fachkompetenz. Unabdingbar für den Erfolg ist dabei das persönliche Vertrauensverhältnis mit den Kunden und die qualifizierte Beratung. Modernste Technik in Werkstatt und Brillenanpassung gelten mittlerweile als Standard, ebenso eine Riesenauswahl an Brillengestellen aller namhaften Fassungshersteller. Es ist jedoch das persönliche Gespräch, abseits von Selbstbedienung und Anonymität, das heutzutage zu kurz kommt. Bei Optik Volk wird es mit Vorrang geführt – und es ist seit 74 Jahren der Schlüssel zum Erfolg.

»KLEIN ABER FEIN«

Aus diesem Anspruch folgte fast zwangsläufig der nächste Schritt den Tobias Volk, der dem Geschäft heute in dritter Generation

vorsteht, machte: Optik Volk wurde Mitglied der Gruppe »klein aber fein«.

Für die hier zusammengeschlossenen Optiker und Hörgeräteakustiker steht die Zufriedenheit ihrer Kunden im Mittelpunkt der Be-



mühungen. Man bietet keinen fragwürdigen »digitalen Hokuspokus«, sondern eine sehr gute und moderne technische Ausstattung, verzichtet auf Lockangebote und ist immer da, wenn eine Situation entsteht, die das gute Sehen und Hören belastet. So gilt auch für Optik Volk die Devise: »Wir kennen unsere Kunden persönlich und nicht nach der Nummer eines Auftrages.«

| MDL

 **Optik Volk**
 Stadthausstr. 17
 55116 Mainz
 Telefon 06131 225836
 info@optik-volk.de
 www.optik-volk.de



MOGUNZIUS & SEIN MAINZ DER KOMMENTAR

Gewinner und Verlierer

Bei den aktuell vielen, negativen Meldungen aus der Geschäftswelt tut es vielleicht gut, einmal festzustellen, dass es auch Gewinner dieser Krise gibt und das sind gar nicht so wenige wie man denkt! Das beginnt bei den Lebensmittelmärkten, erfreut die Drogerien und die Möbelschäfte, begeistert die Fahrradgeschäfte und führt bei Boots-, Caravan- und Reisemobilhändlern zu Umsatzrekorden und wenn der Abrechnungsdienst der Apotheken nicht Insolvenz angemeldet hätte, würde man dort nur positive Stimmen hören.

Auch bei sonstigen Dienstleistungen, insbesondere digitaler Art, vielen Handwerkern und Lieferdiensten brummt das Geschäft. Das ist wohl auch der Grund dafür, dass unser Bundesfinanzminister gar nicht so schlecht gelaunt in die Steuerzukunft schaut.

Nun wollen wir es dem »stay-at-home«- Gewerbe gönnen und uns wieder um das beliebteste Thema seit Oberbürgermeister Fuchs kümmern: die Attraktivität der Innenstadt. Ein Dauerbrenner, auch ohne Corona.

Jetzt wächst die Anspannung beim Einzelhandel, Weihnachten ist der größte Umsatzbringer. Der Handelsverband (HDE) geht davon aus, dass der stationäre Einzelhandel in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr mit einem deutlich schwächeren Geschäft rechnen muss. Für den Online-Handel werden für November und Dezember Steigerungen von 20% vorausgesagt. Mit Corona hat das aber nur ein wenig zu tun, schon in unbeschwerten Zeiten 2019 wuchs diese Sparte um 11 %.

Also liegt es an der Attraktivität unserer schönen Innenstadt, hört man immer wieder, da müsse investiert werden. Wann ist aber eine Innenstadt attraktiv? Umfragen haben gezeigt, dass es aus Sicht der Menschen darauf ankommt, dass die Innenstadt eine hohe Aufenthaltsqualität hat. Da mag es an der einen oder anderen Stelle für die Stadt noch etwas zu tun geben, nach meiner Meinung insbesondere bei allem, das sich um das schöne alte Wort »verweilen« dreht. Das Thema »Parken« wird immer eins bleiben, zumindest so lange nicht unsere nächste »Future-Generation« das Autofahren abschafft.

Es wird aber Zeit, den Fokus auf weitere Akteure zu richten. Zum einen die Vermieter. Gerade lese ich: Ladenlokal in der Seppel-Glückert-Passage, 55 qm Verkaufsfläche, 3.000 € Kaltmiete! Wen wundert da der Leerstand?

Zum anderen haben die Geschäftsinhaber bisher jegliche konzertierte Zusammenarbeit in der Innenstadt, ich bin vorsichtig und sage: kritisch beäugt. Es gibt gute Ideen, wie zum Beispiel die digitale Innenstadt oder eine leistungsfähigere Einkaufs-App. Im Moment fehlt es jedoch an einem »Macher«, der in der Lage ist, die Geschäftsinhaber zu begeistern. Ein Lichtblick ist nun das Projekt »Lulu« im ehemaligen Karstadt. Ich glaube, das wird ein Erfolg. Da wird es sich zeigen, welche Attraktivität sich entfaltet, wenn Kreativität auf vertretbare Mieten stößt. Vielleicht springt der Funke über.

| Mogunzius



ALTSTADT

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/SCHILLERPLATZ



CAFFÈ STIVALE DIE WELT DRAUSSEN LASSEN

Zurzeit sind wir alle an unser Zuhause gebunden. Ob im Home Office oder, um uns und andere zu schützen und Kontakte zu reduzieren. Ein Grund mehr, es sich gut gehen zu lassen. Und dazu gehört, sich einen guten Kaffee zuhause herstellen zu können – mit einer PID gesteuerten 2-Kreislauf-Espressomaschine und einer Eureka Magnifico Mühle in Chrom wie auf dem Foto abgebildet. Denn die frisch gemahlene Bohne macht erst den perfekten Espresso!

Gerne beraten wir Sie und erstellen ein auf Sie zugeschnittenes Paket. Terminvereinbarung unter info@caffestivale.de oder gerne direkt im Caffè.



Augustinerstrasse 46 · Tel. 2147212
www.caffestivale.de · Facebook: Caffè Stivale



MÜLLER
KAFFEERÖSTEREI

Graben 3
www.mueller-kaffee.com



Sanitär Heizung Elektrik

Kirschgarten 26-30 · Tel. 223555
www.schue-mainz.de

REUTER'S
CASUAL SPORTSWEAR

Schöfferstr. 6 · Tel. 231523
www.reuters-fashion.de

MI VESTO
Exklusive Damenmode

Leichhof 19
Tel. 5534400
www.mi-vesto.de



Deedee

traditionelle
thailändische Massagen
&
Fußpflege

Kapuziner Str. 7-9 · Tel. 4923954
www.deedee-mainz.de

**HUTHAUS
AM DOM**



Johannisstraße 16 · Tel. 225596

Für Online-Dienstleistungsangebote wie Aufenthaltsbescheinigung, Führungszeugnis, Übermittlungssperre, sind ein Personalausweis oder ein Aufenthaltstitel mit Online-Funktion sowie das entsprechende Kartenlesegerät oder die AusweisApp2 erforderlich. Diese Online-Dienste sind via »rlpdirekt« möglich, eine Online-Plattform für die Kommunikation von Bürger/-innen mit Ämtern und Behörden auf kommunaler und auf Landesebene. Die Bezahlung erfolgt per Abbuchung.

Dienstleistungen, die ohne Online-Ausweisfunktion beantragt werden können: Führungszeugnis, einfache und erweiterte Meldebescheinigung, Ummeldung innerhalb von Mainz. Die anfallenden Gebühren müssen per E-Payment bezahlt werden. www.mainz.de/online-dienste | SoS

OZG

Das Onlinezugangsgesetz ist ein Baustein für die digitale Verwaltung. Auf Bundes-, Länder- und auf kommunaler Ebene müssen Verwaltungsleistungen digitalisiert werden: sie stehen (auch) auf digitalen Plattformen zur Verfügung. Gleichzeitig muss für die Anwender/-innen eine IT-Infrastruktur geschaffen werden, die allen den Zugriff auf diese Verwaltungsleistungen ermöglicht. Anträge für Geburtsurkunden, Elterngeld, BAföG etc. sollen deutschlandweit vereinheitlicht werden, ebenso die elektronischen Zugriffsmöglichkeiten. Das Land RLP hat einen Portalverbund erarbeitet, die Kommunikation mit den Behörden wird durch das Benutzerkonto (www.nutzerkonto.service.rlp.de) vereinfacht.

Im OZG-Umsetzungs-Prozess sind die Aufgaben auf Länder und Kommunen verteilt, die Ergebnisse werden allen zur Verfügung gestellt. Rheinland-Pfalz beteiligt sich z.B. bei der Entwicklung einzelner Onlinelösungen für Verwaltungsleistungen im Bereich Bildung. Darüber hinaus sind zahlreiche Kommunen aus Rheinland-Pfalz engagiert und arbeiten an der Digitalisierung weiterer Verwaltungsleistungen mit. Die Stadt Mainz arbeitet im Themenfeld Unternehmensführung & -entwicklung, und Recht & Ordnung mit, der Landkreis Mainz-Bingen im Themenfeld Bildung, Forschung & Förderung und Bildung. www.ozg.rlp.de | SoS

MAINZ MACHT AUF DIGITAL

Onlinezugangsgesetz, »mainz digital«, e-Gouvernement, Masterplan Digitalisierung: Chief Digital Officer Christian Metzler weiß, worum es geht.

Die Digitalisierung ist lange vor Corona-Zeiten in fast allen Lebensbereichen zur Chefsache geworden. Was Digitalisierung im Einzelnen bedeutet, scheint allerdings nicht immer so ganz klar. Smartphone und Webcam, Social Media und Apps, Online-Banking und e-Payment, digitaler Personalausweis und Online-Antrag auf Elterngeld: irgendwie hat das alles mit Digitalisierung zu tun. Was die Kunden/-innen lernen und anwenden ist das eine;

GmbH, Kontrast Film, MVB und die Stadt Mainz zusammen »um Digitalisierung in Unternehmen, der Stadt und der Region zukunftsfähig zu gestalten.«

Christian Metzler hat auch die **E-Government-Strategie** der Stadt Mainz im Blick. Seit 2015 werden digitale Einzellösungen wie voll-elektronische Kommunikationswege und papierlose Abläufe, die Etablierung eines Dokumentenmanagementsystems (DMS) etc.



was Unternehmen leisten, damit es funktioniert, das andere. Auch die Stadt Mainz ist ein Unternehmen, mit allen Stadttöchtern, Eigenbetrieben, Verwaltungseinheiten, manche sprechen vom »Konzern Stadt«. Ein Konzern, der einige seiner Aufgaben bereits digitalisiert hat oder das schnell nachholen muss. Bis 2022, so steht es im Onlinezugangsgesetz, sollen die Verwaltungsleistungen von Bund und Ländern auch über elektronische Portale genutzt werden können (siehe **OZG**).

Christian Metzler ist CDO, Chief Digital Officer der Stadt Mainz, angesiedelt im Dezernat des Oberbürgermeisters. Beim CDO laufen die Fäden für eine Mainzer Digitalisierungs-Strategie zusammen. Christian Metzler ist nicht alleine und nicht nur in der Stadtverwaltung unterwegs. Er behält im Blick und wirkt mit, wo Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft an digitalen Themen arbeiten. Zum Beispiel im Verein **Gutenberg-Digital Hub**. Unter Federführung der Mainzer Stadtwerke arbeiten hier u.a. IHK, HWK, ISB, IT-Club, Mainzer Bürgerhäuser

vorangetrieben. Seit Ende 2018 werden entsprechend der Organisationsverfügung »mainz digital« Digitalisierungs-Projekte unterschiedlicher Akteure gebündelt, die sogenannte digitale Transformation unter ganzheitlichen Gesichtspunkten gestaltet. 2019 schließlich hatten städtische Amtsleitungen und Vorstände städtischer Konzerne ein Zukunftsbild für Mainz digital entwickelt und grundlegende Handlungspfade für die Digitalisierung vorgestellt. Darunter auch digitale Dienstleistungen wie

- Online-Terminvereinbarungen,
- Online-Anmeldung in den Kitas
- Online-Bewerbung
- Signatur-Tablets im Bürgerservice/ Ortsverwaltungen
- Ausbau der Mainz App
- Gutenberg Digital Hub
- E-Government: Ausbau des digitalen Bürgerservices und E-Payment
- Digitaler Stadtschlüssel (»Bürgerkonto«) und Self-Service-Terminal
- Müllbehälter mit digitaler Vollmeldung.

Alle digitalen Dienstleistungen sind noch nicht anwendbar, aber im Bereich des digitalen Bürgerservices (siehe **Dienstleistungen**) hat sich einiges getan – wobei hier vielleicht am deutlichsten wird, dass auch die Nutzer/-innen eigene digitale Schritte gehen müssen: ohne digitalen Personalausweis kann ein Führungszeugnis nicht beantragt werden; um den digitalen Ausweis anzuwenden braucht es ein entsprechendes Smartphone und ein Lesegerät.

DIGITALISIERUNG KOORDINIEREN UND VERNETZEN

Vordringlich arbeitet Christian Metzler als CDO derweil an der Digitalisierungs-Strategie des Konzerns Stadt. Ob hundertprozentige Stadttochter, Eigenbetrieb oder Amt: jede Einheit ist mit eigenen, unterschiedlichen Digitalisierungsaufgaben beschäftigt. Die Überschneidungen zu erkennen, die Anstrengungen zusammenzuführen, das ist eine von Metzlers Aufgaben. Als Beispiel nennt er den Breitbandausbau für die Mainzer Schulen. Beteiligt sind das Amt für Wirtschaft und Liegenschaften als Eigentümer der Schulgebäude, das Schulamt, das über die schulischen Inhalte wacht, die Kommunale Datenzentrale ist für die Software-Ausschreibungen verantwortlich, die Mainzer Netze verlegen die Kabel bis zum Schulgebäude, die Gebäudewirtschaft Mainz verlegt die Kabel in den Gebäuden. Die Arbeit all dieser beteiligten Einheiten ist zu vernetzen, aufeinander abzustimmen – ähnlich wie beim Neubau von Gebäuden die verschiedenen Gewerke zu koordinieren sind. Nur handelt es sich hier um digitale Aufgaben. Ein aktuelles Beispiel ist auch die Etablierung eines Netzes aus Luftqualitätssensoren und Verkehrszählkameras, um auf der Basis von Daten die Zusammenhänge zwischen Luftschadstoffen und Verkehr sichtbar zu machen. Mithilfe dieser Daten sollen weitere Maßnahmen zur dauerhaften Vermeidung eines umfassenden Dieselfahrverbots in Mainz erarbeitet werden. Hier sind Grün- und Umweltamt, Stadtplanungsamt und die Mainzer Stadtwerke beteiligt.

Offensichtlich ist, dass alle Digitalisierungs-Prozesse Geld und Ressourcen kosten. Allerdings werden diese Arbeiten in den Einzeletats der Ämter nicht gesondert erfasst. Die IT-Projekte aller Ämter werden aus einem zentralen Budget bezahlt, verwaltet vom Hauptamt und derzeit ausgestattet mit 400.000 Euro. Aus diesem Budget stammt, Metzler zufolge, auch das Geld, um die Firma Ramboll Management Consulting GmbH zu bezahlen. Sie erarbeitet in den nächsten sechs Monaten, unter Einbindung aller stadtrelevanten Akteure, eine übergeordnete Digital-Strategie. Basierend auf einer digitalen Bestandaufnahme werden in Gesprächen und Workshops die Anforderungen und Bedürfnisse einer digitalen Stadtgesellschaft ausgelotet, die Partizipationsmöglichkeiten auch der Bürgerschaft ermittelt, Ziele und Maßnahmen in die Politik hineingetragen. Am Ende soll eine Art Masterplan Digitalisierung stehen. Wie teuer dieser Erarbeitungsprozess ist, darf aus vergaberechtlichen Gründen nicht genannt werden.

| SoS

1. Oktober 2020 bis
28. Februar 2021

Ich sehe was, was Du nicht siehst.

Rassismus, Widerstand und Empowerment



Stadtlabor-Ausstellung mit 27 Beiträgen
von über 60 Stadtlaborant*innen.

Historisches Museum Frankfurt
Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main
www.historisches-museum-frankfurt.de

FROHE WEIHNACHTEN



"Im Grunde sind es immer die Verbindungen
mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben"

Wilhelm von Humboldt

NTA Systemhaus GmbH & Co.KG
Genfer Allee 2 - 55129 Mainz
Telefon: 06131/8845-0 / Telefax: 06131/8845-100
www.nta.de / info@nta.de



NTA



NOLDAS CAFÉ AUF ADVENT EINGESTIMMT

Auch wenn unser Weihnachtsmarkt in diesem Jahr ausfällt, so ist das kein Grund Trübsal zu blasen. Machen Sie einfach selbst einen! Mit den Weihnachtsköstlichkeiten von Noldas Café zum Beispiel.

Dazu ein heißes Getränk – mit oder ohne Schuss – und das ganze draußen auf der Terrasse, dem Balkon oder einer Parkbank. Im engsten Familienkreis und abseits jeglichen Trubels.

Erfreuen Sie sich an Trüffeln, Plätzchen und Christstollen wie auch an Weihnachtsmännern und weiteren festlichen Überraschungen.



RENATE LAUE APOTHEKE DANKESCHÖN UND BELOHNUNG

Wir möchten Sie einladen auch bei uns in der Apotheke nach Geschenken für Ihre Lieben zu stöbern. Bei jedem Kunden bedanken wir uns mit einer kleinen Aufmerksamkeit für die Treue im Jahr 2020. Natürlich haben wir auch an unsere Kleinen gedacht. Wer Lust hat zu basteln, kann bis zum 5. Dezember ein selbstgestaltetes Windlicht bei uns abgeben. Fürs Mitmachen bekommt jedes Kind eine Kleinigkeit von uns. Die zehn schönsten Windlichter erhalten eine tolle Belohnung.

Frohe Weihnachten und ein schönes Fest wünscht Ihnen das Team der Renate Laue Apotheken.

Arts & Crafts Gary Dorman

Budenheimer Str. 32 · Tel. 44558
www.artsandcrafts.de

Noldas
Café und mehr...

Breite Straße 13 · Tel. 6277340
www.noldascafe.de

RENATE LAUE
Apotheke

Breite Straße 30 · Tel. 941253
Kapellenstraße 4 · Tel. 211430
www.renate-laue-apotheke.de

flair

Breite Straße 45 · Tel. 41726
facebook.de/flairgonsenheim

MFP
MOIKA E. PETER
DER FRISEUR

Dionysiusstraße 2 · Tel. 475010
www.friseur-peter.de

AUSGEFALLEN & PFIFFIG

In Gonsenheim: www.artscraftshop.de

Interessante Design-Artikel und schöne Dinge des täglichen Gebrauchs, exklusive Gartenmöbel, Plastiken und Gemälde des Mainzer Künstlers Reinhold Petermann: das Angebot bei Arts & Crafts ist vielseitig.

Gary Dorman hat mit viel Liebe sowohl Ausgefallenes für den gehobenen Anspruch als auch viele pfiifige Geschenke für den kleinen und mittelgroßen Geldbeutel zusammengestellt: Lassen Sie sich inspirieren!

Wir danken all unseren Kunden für ihr großes Vertrauen in der schwierigen Corona-Zeit und wünschen eine angenehme Adventszeit sowie geruhsame Festtage!



VdK-Aktion

PINSEL-POST

Für Pflegebedürftige

Macht mit!



MIT SICHERHEIT BESSER AUSSEHEN!

MFP – Der Friseur in Gonsenheim

Corona hat unser Leben vollständig verändert, aber ich kann Ihnen als Kunde von MFP der Friseur die Sicherheit geben, dass in unserem Salon sämtliche Hygienevorschriften der Berufsgenossenschaft zu jedem Zeitpunkt eingehalten werden. Darüber hinaus setzen wir nicht

nur die Hygienevorschriften um, sondern gehen über diese hinaus. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass in unserem Salon keine Kunden ohne Maske bedient werden.

Letztendlich haben wir nur ein einziges Ziel, nämlich, dass Sie mit Sicherheit besser aussehen. Auch in dieser, für uns alle herausfordernden Zeit.





#hiwweltour



SCHÖNE AUSSICHTEN IN SZENE GESETZT

Überdimensionale Fotorahmen laden ein, die Panoramablicke an den rheinhessischen Hiwweltouren einzufangen und in die Welt hinaus zu schicken.



© Carsten Costard-Rheinhessen-Touristik

Auf der Hiwweltour Stackeder Warte eröffnet sich dem Betrachter am Pavillon ein faszinierender Panoramablick ins Selztal (siehe-Foto). Und nicht nur da begeistert die Aussicht, wie Hiwweltouren-Freunde wissen.

Die weiten Blicke sind ein Alleinstellungsmerkmal der rheinhessischen Weinlandschaft. Wie kann dieses Panorama so in Szene gesetzt werden, dass Gäste den Eindruck festhalten und (mit)teilen möchten? Mit überdimensionalen Fotorahmen, so die Idee von Rheinhessen-Touristik. Und zwar nicht nur an der Stackeder-Hiwweltour. In den nächsten beiden Jahren sollen die hochwertigen Holzgestelle an allen aktuellen Prädikatswanderwegen errichtet werden, in diesem Jahr noch an der Hiwweltour Heideblick und an der Hiwweltour Westerberg. Der überdimensionale Fotorah-

men an der Hiwweltour Stackeder Warte misst 1,80 m in der Höhe und 2,40 m der Breite. Umgesetzt wurde das Ganze mit der Unter-

stützung der Volksbank Alzey-Worms eG, der Mainzer Volksbank und der Ortsgemeinde Stackeden-Elsheim.

Die Rheinhessen-Touristik will mit den »Selfie-Hotspots« die Hiwweltouren als die »wandertouristischen Leuchttürme in Rheinhessen« weiter bereichern. Gäste wie Einheimische sollen als »Rheinhessenbotschafter« ihre rheinhessischen Panorama-Fotos in der digitalen Welt verteilen und auf die Wanderangebote in der rheinhessischen Weinlandschaft aufmerksam machen.

Auf dem Instagram-Account [weinerlebnis.rheinhessen](https://www.instagram.com/weinerlebnis.rheinhessen) funktioniert der Austausch mit den Gästen gerade bei den Aktiv-Themen schon sehr gut. Das soll intensiviert werden.

| SoS

TEXTGRUNDLAGEN: WWW.RHEINHESSEN.DE

ANHÄNGER FASTNACHSTSBRUNNEN

**Limitiert auf
111 Stück**

925 Sterlingsilber
mit Teilverguldung

€ 111,-



Willenberg

DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
Schillerstraße 24 a · 55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75
www.juwelier-willenberg.de



www.dermainzer.net/2017/12/unterwegs-auf-zornheims-hiwweln



SCHILLERPLATZ

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/SCHILLERPLATZ

WIRTH DER KINDERLADEN
ENDLICH: LIFE & ONLINE

Die dritte Auflage der Homepage von WIRTH »Der Kinderladen« am Münsterplatz in Mainz ist aktiv. Dazu läuft der Online-Shop rund – er hatte schon seine Bewährungsphase während des ersten Shut-Downs. Unter www.wirth-mainz.de gibt es jede Menge Tipps sowie den Zugang zum Online-Angebot, das die vorrätigen Spielwaren im Geschäft zeigt. Über 25.000 Artikel stehen zur Abhol-Reservierung bereit oder können Online zum Versand bestellt werden.

Aber mal ehrlich: Es ist doch viel schöner mit den Kindern in ihrem Kinderladen WIRTH zu stöbern und dabei auch für Papa und Mama etwas zu finden.



Der Kinderladen®

Schillerstr.46-48 + Gr. Bleiche 4 · Tel. 275539 0
www.wirth-mainz.de

Willenberg

DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ

Schillerstraße 24a · Tel. 234075
www.juwelier-willenberg.de

Anima

Medizinische Versorgung für Frauen

Schillerstraße 26 · Tel. 619418
www.anima-mainz.de

Mainzer Fastnachtstheater

Neue Universitätsstraße 2 (Proviant-Magazin, Westeingang)
Tel. 1444071 · www.mainzer-fastnachtstheater.de

ZEITVERTREIB - ETWAS ANDERS

Es gibt sie auch in diesen Zeiten, die Möglichkeiten, sich ablenken und anregen zu lassen, Neues zu entdecken. DER MAINZER hat drei Vorschläge für Sie ausgewählt.

Was zum Hören: Eine Doppel-CD mit Orgel-Werken von Johann Christian Heinrich Rinck. Mainzer Studierende der Orgelklasse haben die Doppel-CD mit Werken von Johann Christian Heinrich Rinck auf der historischen Dreyman-Organ der Kirche St. Ignaz in der Mainzer Altstadt (siehe Foto) eingespielt. Der Komponist und Orgelsachverständige bezeichnete die historische Dreyman-Organ als Musterbeispiel für zeitgenössischen Orgelbau. Das war 1839. Anlässlich der kürzlich abgeschlossenen Restaurierung dieser Organ entstand die Idee, sich den Werken des Zeitgenossen von Mozart, Beethoven und Schubert anlässlich seines 250. Geburtstags zu widmen. Erschienen ist die CD in Zusammenarbeit mit dem Label Coviello Classics und derzeit über die Abteilung Kirchenmusik/Orgel der Hochschule für Musik zu beziehen.

Um der kompositorischen Vielfalt Rincks und dem reichen Klangfarbenspektrum der Organ zu entsprechen, wurden Choralvariationen im eher traditionell

gehaltenen Stil, Organkonzerte mit Flötensoli und Variationen über ein bekanntes Kinderlied ausgewählt. Johann Christian Heinrich Rinck gilt als herausragende Persönlichkeit der Kirchenmusikkgeschichte des 19. Jahrhunderts und als einer der besten Organisten seiner Zeit. Dennoch ist das Werk des Darmstädter Hoforganisten im 20. Jahrhundert in Vergessenheit geraten und erst in den letzten beiden Jahrzehnten wiederentdeckt worden. Bei der überwiegenden Anzahl der 19 Werke auf der CD handelt es sich um Ersteinspielungen.

www.musik.uni-mainz.de

WAS ZUM SCHAUEN

Die Erwin-Grosche Ausstellung »Die Weltenläuscher« im Deutschen Kabarettarchiv Mainz ist noch bis zum 6. Dezember 2020 geöffnet. All das, was Erwin Grosche in seinem fast 50-jährigen Bühnenleben an praktischen Lebenshilfen und skurrilen Objekten ersonnen hat, kommt im Deutschen Kabarettarchiv zur An-

Unter Leitung von Prof. Dr. Gerhard Gnann (4.v.l.) spielten Studierende der Hochschule für Musik Mainz eine Doppel-CD mit Orgelwerken von Johann Christian Heinrich Rinck ein.



schauung. Kostüme, Requisiten, Filmausschnitte und Fotos öffnen den weiten Fantasiekosmos Grosches: Da trifft sich der Tigerstuhl mit der Peter-Sloterdijk-Entspannungstasche, da helfen Windkarten beim Luftzufächeln und Entschleunigungstüten beim Abstopfen an steilen Hängen. Da wird ein Film im Bauchkino gezeigt und der Regenhut hilft beim richtigen Umgang mit trockenen Pflanzen. Die Psssst-Kiste lädt zum Verweilen ein und der 6-Fingerhandschuh zielt zarte Frauenhände.

www.kabarett.de

WAS ZUM LESEN

»Zauberhafte Weihnachts-Lektüre in der Öffentlichen Bücherei-Anna Seghers. Ausgeliehen werden können Literatur zu weihnachtlichem Brauchtum und dessen Geschichte, theologische und volkskundliche Darstellungen, Ratgeber zu festlicher Dekoration, zum Kochen exquisiter Menüs, zum Backen und Weihnachtsbasteln; Tonträger mit weihnachtli-

cher Musik aller Art, Noten zum eigenen Musizieren, bekannte und aktuelle Weihnachtserzählungen für Kinder, auch zum Vorlesen und Erzählen, Weihnachtsfilme sowie – als Novum – einige weihnachtliche Toniefiguren.

Rund 550 »Weihnachtsmedien« können in den Bonifaziustürmen ausgeliehen werden. Unter dem Motto »Weihnachtszauber« steht das Belletristik-Thema des Monats mit rund 200 Weihnachtsgeschichten aller Art und aus aller Welt für schöne Lesestunden: Das Spektrum der Romane und Erzählungen reicht von Dickens berühmter »Christmas Carol« (1843) – auch in Englisch und in einfacher Sprache – und Stifters »Bergkristall« (1845) über Peter Hoegs anspruchsvollen Winterkrimroman »Fräulein Smillas Gespür für Schnee« (1992) bis zu Satirischem wie dem aktuellen »Theater« der Online-Omi Renate Bergmann »Wir brauchen viel mehr Schafe«. www.bibliothek.mainz.de

| SoS



© Martina Pipprich / Hochschule für Musik Mainz

IHR TOP-PARTNER
für Badrenovierungen
ab 3 m²

Bagno Badstudio
Experte für Komplettbäder

BADRENOVIERUNG ALLES AUS EINER HAND



BESTE
BAD
STUDIOS
2019

WIR VERWIRKLICHEN IHR BAD MIT UNSEREM HANDWERKERTTEAM

Bagno Badstudio Mainz OHG
Fischtorplatz 11 • 55116 Mainz
Telefon +49 (0) 6131 / 972 69 26
www.bagno-mainz.de

EINZELHANDEL

ANZEIGE



NEUSTADT

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/NEUSTADT



Küchenplanung
Hausgeräte
Service

Gartenfeldstr. 7 • Tel. 67 95 99
www.rocker-service.de



Frauenlobstraße 69 • Tel. 6296136
www.chiangrai-mainz.de



FISCHTOR

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/FISCHTOR



AHLEM

OPTIKER AM DOM BEAUTY BETWEEN FUNCTIONALITY & DESIGN

Seit September 2020 führen die Optiker am Dom auch Brillen von AHLEM. Ahlem ist der tunesische Vorname der Designerin Ahlem Manai-Platt, die in Paris geboren wurde und in Los Angeles arbeitet. 2014 wurde das Label mit einem Store in Venice Beach und Downtown LA gegründet. Das Design der Brillen ist auf die Bauhaus Bewegung, sowie die »Architektur und Energie von Paris« zurückzuführen. Sie wurden von innovativen Gebäuden, historischen Plätzen und Stadtteilen der französischen Hauptstadt inspiriert und nach ihnen benannt.

Die Brillenfassungen werden in Handarbeit in Frankreich gefertigt, bestehen aus Palladium mit 22k Gold und haben Nasenpads aus Titan.



Seit 1897 in Mainz
Fischfachgeschäft und
Restaurant am Fischtor
www.fischjakob.de



TabCasa am Dom
Markt 35 · 55116 Mainz

jung.

Fischtorstr. 2
Tel. 216862
www.jungpunkt.de



Liebfrauenplatz 10
Tel. 223289
www.optikeramdom.de
facebook.com/optikeramdom



MÜLLER
KAFFEERÖSTEREI

Fischtorstr. 7
Tel. 06135-705655
www.mueller-kaffee.com

ADVENT & PERFORMATIV

Anschauen geht immer:
Im Advent sorgen
die Walpoden-Schaufenster
für eine besondere
Vorweihnachtsstimmung



Jeden Tag geht ein – Fenster-
chen – auf. Nein, das Fenster wird
täglich neu gestaltet: 23 verschie-
dene Aktionen werden als täglich

wechselndes Kontrastmenü und
Alternative zu den Stereotypen
der Adventszeit zwischen 18 und
19 Uhr im Schaufenster der Wal-

LESEN & DISKUTIEREN

Junge Autor*innen präsentieren sich und ihr Werk auf digitalem Wege, die interessierte Öffentlichkeit kann teilnehmen.

Eingeladen wurden fünf Schriftstellerinnen und Schriftsteller, die zwei Dinge verbinden: Sie haben alle in den letzten Monaten ihr literarisches Debüt vorgelegt und sie sind ehemalige Studierende der Mainzer Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft – dieser Arbeitsbereich des Gutenberg-Instituts für Weltliteratur und schriftorientierte Medien veranstaltet die digitale Lesungs- und Diskussionsreihe.

Die fünf Autor*innen lesen aus ihren Werken und sprechen mit den Teilnehmer*innen über ihren

Werdegang und ihre literarischen Interessen und Schwerpunkte.

Die Veranstaltung findet jeweils montags von 12-14 Uhr auf Microsoft TEAMS statt und ist für die Allgemeinheit geöffnet. Bei Interesse senden Sie bitte eine E-Mail an Herrn Jan Niklas Jokisch (jjokisch@students.uni-mainz.de), dann erhalten Sie einen Link, der für alle Lesungen seine Gültigkeit bewahrt (bzw. ohne weitere Anmeldung erneuert wird). Eine Anmeldung ist somit jederzeit möglich. Der Eintritt ist frei.



podenakademie im Bleichenviertel serviert. Die Bandbreite reicht von liebevoll besinnlich, über schräg DADAistisch, nachdenklich

visionär, queer und skurill bis aufwühlend schrill. | SoS

 Infos und Textgrundlagen: www.walpodenakademie.de



Am 14.12.20 liest und erzählt Leonard Hieronymi »Von lebenden Toten«. In seinem Debütroman »In zwangloser Gesellschaft« (September 2020) unternimmt Leonhard Hieronymi einen Roadtrip zu den letzten Ruhestätten europäischer Schriftsteller*innen und nähert sich dabei der Ewigkeit und dem Vergessen an.

| SoS

 Infos und Textgrundlagen: www.avl.uni-mainz.de



LANDGASTHAUS & GOURMETRESTAURANT

Liebe Gäste und Freunde des Sandhofs!

Dieses Jahr werden die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel eine ganz andere Zeit, als wir sie kennen. Wir wünschen unseren Gästen, Kollegen & Partnern mit Ihren Familien trotz allem eine gute und schöne Zeit.

Wir sagen Danke! Vor allem an unser ganzes Team. Ihr seid die Besten.

Bleiben Sie gesund! Tina & Dirk Maus

☺☺☺

IM DEZEMBER

Sollte das Restaurant an Weihnachten geöffnet haben, bieten wir zuzüglich an beiden Weihnachtsfeiertagen ein Menü zur Abholung an.

Gutscheine / Take-away-Karte

Neuigkeiten erfahren Sie immer unter: www.dirk-maus.de
Erreichbar: Montag bis Sonntag per Telefon / per Mail

Gern informieren wir Sie über unsere wunderschöne Scheune!
Für einzigartige Gelegenheiten / mit Foodtruck / mit Eiswaagen
Persönliche & fachliche Betreuung von A bis Z

☺☺☺

Restaurant Sandhof / Sandhof 7 / 55262 Ingelheim-Heidesheim
info@dirk-maus.de / Tel: 06132 – 4368 333 / Fax: 06132 – 4368 334

UNSER NEUER

Mainz

IST UNSERE STADT

HEIMAT RING
925 Sterlingsilber
€ 149,-



Willenberg
DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ
Schillerstraße 24 a · 55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75
www.juwelier-willenberg.de

**ÜBERLEBEN
IM ZELT**

**Jetzt Leben retten und
Menschen schützen. Weltweit.
Mit Ihrer Spende: www.care.de**

IBAN: DE 93 3705 0198
0000 0440 40



care®
Die mit dem CARE-Paket

FINSTERNIS IN DER INNENSTADT

Die Innenstädte funktionieren nicht mehr. Jahrzehntelange fuhren die Leute spätestens am Wochenende in die Stadt: zum Bummeln, Einkaufen und um schön zu essen.

Die steigenden Preise verdrängten oft die inhabergeführte Läden. Auf einmal kriegte der strahlende Glanz der Einkaufstempel kräftige Risse. Die allgemeinen Ursachen liegen auf der Hand:

1. Das Internet: Amazon und Co. schlagen kräftig zu und schöpfen viele Konsumgüter ab.
2. Durch die steigenden Mieten sind viele Menschen ins Umland ausgewichen und haben dort ihr Lebenszentrum gegründet.
3. Nach Feierabend, wenn alle Beschäftigten nach Hause gefahren sind, veröden die Innenstädte.

Dazu kommen noch lokale Fehlentwicklungen:

- a. Vernichtung von Parkraum
- b. zu teure Parkgebühren.

die Arbeiter das Leben im Zentrum noch leisten.

Heute steht die arbeitende Bevölkerung im Stau, auf dem Weg zur Arbeit und auf dem Nachhauseweg. Und die großen Einkaufstempel in der Innenstadt sind auf dem Weg in die Insolvenz.

Diese Tendenzen müssen erkannt und umgesetzt werden. In Paris und Barcelona fängt man an, diesen Entwicklungen Rechnung zu tragen. Leerstehende Kaufhäuser werden aufgekauft und umgewidmet. Händler, Handwerker und Menschen bevölkern die ehemals stolzen Bauten. In Barcelona geht man soweit, dass man »städtische Superquartiere« schafft mit der Zielvorstellung, dass Leben und Arbeiten in diesem Superquartier möglich sein muss. Man sollte, alles was der Bewohner benötigt, in 15 Minuten



Löblich, dass die hohe Politik jetzt zur Attacke bläst: »Rettet die Innenstädte«. Problem erkannt. Aber wie soll die Rettung funktionieren? Begegnungsräume und Erlebnisse sollen geschaffen werden und die Leute in die Innenstädte locken. Hohle Wort-hülsen ohne konkrete Inhalte. Alles un-taugliche Vorstellungen.

Städte entstanden fast immer um einen Marktplatz und an Wegkreuzungen. Die Bauweise breitete sich um den zentralen Marktplatz immer weiter aus. Handwerker und Händler lebten und arbeiteten rund um den Marktplatz. Damals konnten sich

zu Fuß erreichen. In diesen Quartieren könnten die Gewerbetreibenden ihre Produkte auch übers Internet verkaufen.

Die Chance besteht, dass durch die Leerstände auch die Mieten sinken. Das könnte eine neue Bewegung lostreten: Handwerker, Händler und Menschen könnten in der Innenstadt arbeiten, leben und wohnen.

Das wäre eine grundlegende Änderung, auch für die Stadtplaner.

| WHO

QUELLEN: FAZ U.A.

WEINKONTOR **keßler**



Grappa MAROLO Italien

Die Distilleria Marolo wurde erst 1977 gegründet. Doch heute schon zählt diese Brennerei aus dem Piemont zu den besten Grappa Erzeugern.

Nur sanft gepresster Trester mit noch hohem Saftanteil werden destilliert. Nach Herkunft und Rebsorte getrennt, werden die Partien einzeln gebrannt.

Wir führen ein umfangreiches Sortiment mit charaktervollen, aber stets sehr harmonischen Grappe Sorten.

**Besuchen Sie uns im
Weinkontor Keßler
in der Mainzer Altstadt.**

Weinkontor Keßler | Mainz

Heiliggrabgasse 9 · 55116 Mainz
Mo – Fr 10–19 Uhr | Sa 10–16 Uhr
Tel: 0 61 31 – 1 43 11 43

info@weinkontor-kessler.de
www.weinkontor-kessler.de

kopfsachen.com



NIEDER-OLM

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/NIEDER-OLM



CASAMODA GROSSER RÄUMUNGSVERKAUF!

Nach über 30 Jahren schließe ich mein Damenmodegeschäft Casa Moda und verabschiede mich in den Ruhestand.

Ab sofort warten daher die neuesten Herbst/Winterkollektionen zu sensationellen Preisen auf Sie.

Schauen Sie vorbei. Es lohnt sich.

AKZENTE SEHEN, ANFASSEN, MITEINANDER REDEN, EINKAUFEN

Der stationäre Einzelhandel macht Einkaufen zum Erlebnis! Anfassen, Anprobieren, Verkosten sind gerade jetzt eine schöne Abwechslung. Akzente in Nieder-Olm ist das ganze Jahr über – auch ohne Messen – auf der Suche nach außergewöhnlich schönen Accessoires, Geschenken und Dingen, die



Ihnen, Ihrer Familie, Freunden und Kollegen Freude bereiten werden. Neu entdeckt z.B. der Kinderroller, als Liebhaberstück oder zum Fahren

für Kinder ab ca. 3 Jahre. Zur Bestellung einfach eine E-Mail schreiben an: akzente@brueckbauer.com. Feiern Sie ein frohes Fest, und bleiben Sie fit und fröhlich!

BINO
BÜCHER IN NIEDER-OLM

Pariser Str. 107
Tel. 06136 7668840
www.bino-buchhandlung.de

Akzente

Stil • Design • Genuss

Oppenheimer Str. 6
Tel. 06136 9090582
www.akzente-home.de

Kleine Wassergasse 3
Tel. 06136 2112
www.casamodadannenberg.de

Mode für Frauen Gr. 36 bis 50
Casa moda
Einkaufserlebnis in persönlicher Atmosphäre

GENIESSEN MIT ALLEN SINNEN

Es ist vollbracht! 82 Restaurants wurden getestet, auf 68 Seiten sind die besten Winzer in Rheinhessen vorgestellt: Der MAINZER Restaurant- und Weinführer 2021 ist zu haben.

In diesen Zeiten ist alles anders – aber: der MAINZER Restaurant- und Weinführer 2021 ist fertig. »Trotz aller Schwierigkeiten haben wir uns also wieder getraut, einen Restaurant- und Weinführer zu machen. Erstens, um das Schild der Gastronomen und der Winzer hochzuhalten, zweitens, um ein bisschen Normalität einkehren zu lassen.« Werner Horn, der Herausgeber dieser Genussfibel, verweist auf die Schwierigkeit, die Speisen in Restaurants zu testen, die Corona-bedingt zeitweilig nicht öffnen dürfen. Letztlich hat es länger gedauert, aber es ist geglückt. Die Testberichte der 82 Restaurants aus Mainz und Rheinhessen zeichnen ein vielseitiges Bild der Gastro-Szene mit herausragenden lukulischen Leuchttürmen und einem anspruchsvollen und breit aufgestellten Mittelbau. Voller Erwartung blicken wir ins Neue Jahr und hoffen inständig, all unsere Lieblings-Gastronomen wieder persönlich besuchen und ihre Kochkünste Vorort verspeisen zu dürfen.

»Was für ein Hammer« schreibt Weinverkosterin Alice Gundlach im MAINZER-Restaurant- und Weinführer 2021 über den 2019er Riesling Hölle aus dem Weingut Thörle in Saulheim. Der Wein wurde zum besten Riesling 2019 erkoren. Dem Sieger unter den Spätburgunder Weinen, den 2017er Spätburgunder Sonnenhang aus dem Ingelheimer Weingut Wasem, attestiert die Fachfrau einen »schönen Grip auf der Zunge, aber wohldosiert, dazu ein langer Nachhall.«

Insgesamt, so stellt es Alice Gundlach im MAINZER Restaurant- und Weinführer 2021 fest, zeigen sich die 2019er Weine im Vergleich zum Jahrgang davor, eleganter und finessenreicher. Wenn das nicht ein Grund mehr ist, die Weine zu probieren? Auswahl gibt es reichlich:

Auf 68 Seiten sind die besten, bekannten und weniger bekannten Weinanbaubetriebe in Rheinhessen vorgestellt und mit Wein-Empfehlungen des Test-Teams abgerundet. Die Scheurebe wird als »rheinhessische Trendrebsorte« in einem eigenen Kapitel »geadelt« und die MAINZER-Scheurebe-Favoriten vom Weingut Wechsler (Westhofen) und vom Weingut Wernershofen (Dittelsheim-Hessloch) vorgestellt.

| SoS



i Der MAINZER Restaurant- und Weinführer 2021
17,90 Euro, ab Anfang Dezember im Buchhandel,
ISBN: 978-3-00-067251-4.

MAINZIGARTIG - JUWELIER WILLENBERG

Welche Stadt darf sich schon rühmen, ihren ganz eigenen Schmuck-Couturier zu haben? Richtig – es ist Mainz! Qualität mit lokalem Bezug.

Schaufenster-Uniformität wie in vielen Juweliergeschäften Deutschlands gibt es bei Willenberg in der Schillerstraße nicht. Ein Blick in die Auslagen des Uhrmacher- und Goldschmiedebetriebs mit sechs Lehrlingen lohnt sich, denn es gibt Einiges zu entdecken, dass wirklich »mainzigartig« ist.

Die Rede ist von kunstvollen Schmuckstücken in Gold und Silber mit Mainzer Motiven. Wo hat man das schon? Natürlich nur in Mainz. Charmsanhänger, die »Meenzer Charms« genannt, sind geformt nach und mit Mainz typischen Motiven. Sie erfreuten sich in jüngster Zeit größter Beliebtheit. Die Serie wird fortgesetzt. Neu ist der »Schoppenstecher« vom Schillerplatz sowie die Motive »Meenzer Bütt«, »Weck, Worscht unn Woi«. Zum Selbertragen oder zum Verschenken.

Doch damit nicht genug. Weitere Motive werden sicherlich noch dazu kommen.

WEITERES AUS DER IDEENSCHMIEDE

So ist ein limitierter Charm mit der Spitze des Fastnachtsbrunnens in Arbeit und das gesamte Alphabet als Lettern - Anhänger aus Gutenbergs Werkstatt. Man trägt sie als Initiale, ganze Namen oder als Wörter wie »Liebe«. Ist das nicht fantastisch? Doch nicht nur Anhänger sind im Angebot, auch die Ringträger sollen nicht zu kurz kommen. Sechs Mainz-Motive sind bereits erhältlich, ein siebtes kommt demnächst dazu. Und das alles noch vor Weihnachten zu ganz bodenständigen Preisen – und natürlich auch weit darüber, ganz nach Ausführung und Material. Massives Gold ist immer von Wert, auch für das typisch Mainzer Understatement. Auf so etwas kann nur ein Meenzer kommen.

Neben diesen Neuigkeiten bietet Willenberg auch weiterhin edle Uhren von deutschen, inhabergeführten Herstellern wie Nomos, Mühle, Tutima, Jungmans, Bruno Söhnle und Dugena. Auch die schweizer Uhrenerzeugnisse kommen nicht zu kurz – und den Service bieten zwei Uhrmacher im Hause gleich schon mit an.

| HJW

Juwelier Willenberg e.K.
Inh.: Jan Willenberg-Sebastian
Schillerstraße 24a
55116 Mainz

Tel. 06131 – 23 40 75
Fax 06131 – 23 77 68
E-Mail: juwelier@willenberg.info
www.juwelier-willenberg.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 09:00 bis 18:30 Uhr
Samstag: 09:00 bis 16:00 Uhr





© Ardavan Safari

RASSISMUS, WIDERSTAND, EMPOWERMENT

Historisches Museum Frankfurt

Postkoloniale Kontinuitäten und Brüche in Frankfurt stehen im Mittelpunkt der Ausstellung »Ich sehe was, was du nicht siehst. Rassismus, Widerstand und Empowerment«. Die Stadtlabor-Beiträge der Ausstellung sind in enger Zusammenarbeit zwischen dem Museum und Expert*innen aus unterschiedlichen aktivistischen und migrantischen Initiativen Frankfurts entstanden. In einem zehnmonatigen Prozess haben mehr als 60 Beteiligte insgesamt 27 Ausstellungsbeiträge erarbeitet. Die Beiträge sind vielfältig, politisch und persönlich.

 Infos, auch zu Öffnungszeiten (nach dem Lockdown!) www.historisches-museum-frankfurt.de

STIMMUNGSVOLLE BEGLEITUNG

Weihnachtszauber in der Römerpassage

Weihnachtlich geschmückt, in strahlendem Glanz möchte die Römerpassage Weihnachtszauber verbreiten. An den Adventssamstagen 5.12., 12.12. und 19.12.2020 werden der Weihnachtsmann und sein Engel zu Gast sein, Groß und Klein mit kleinen Leckereien erfreuen.

Auch die beliebte Wunschbaumaktion findet wieder statt. Seit 2010 wird ein Weihnachts-Wunschbaum in der Römerpassage aufgestellt und die Kunden erfüllen bedürftigen Kindern einen Weihnachtswunsch – bislang wurden so fast 5.000 Weihnachtswünsche von Kindern erfüllt!

Die Aktion hat Schule gemacht, viele Firmen und Unternehmen haben die Idee des Wunschbaums für bedürftige Kinder übernommen, was uns sehr freut!



Metzgerei Erwin Riechardt · Klarastraße 18 · 55116 Mainz
Tel. 06131-223298 · Fax 224423 · www.riechardt.de

Highlight im Dezember Alle Jahre wieder

Für große und kleine Festlichkeiten mit Freunden und Familie bietet die Metzgerei Riechardt eine Auswahl feiner Köstlichkeiten.

Festtagsbraten: mariniert mit Honig, Cognac und Orangen sowie weihnachtlichen Gewürzen bratfertig zubereitet – gerne auch mit Bratanleitung

Adventsschlemmer-Rahmtöpfchen: marinierte Tranchen von der Schweinelende mit Blattspinat, Mandelstückchen, Cranberrys und feinabgestimmten Gewürzen

Schlesische Weihnachtswürste: nur am 23. & 24.12. Vorbestellung empf. Nach traditioneller Rezeptur. Auf Wunsch mit Rezept für die legendäre Lebkuchen-Tunke. Schmeckt aber auch aus der Pfanne oder auf's Brot

Verpasst? Am 30. und 31.12. gibt's Schlesische Neujahrswürste



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8-18 Uhr und Samstag 8-13 Uhr



Wunsch Baum

Kleine Spende - große Wirkung

Mit der Wunschbaumaktion Kindern eine Freude bereiten! Ab dem 16.11.2020

Mit Ihrer Hilfe erfüllen Sie einen persönlichen Weihnachtswunsch von bedürftigen Kindern aus Mainz und Umgebung. Dazu steht in der Römerpassage unser Wunschbaum. Er ist voll behangen mit den Wunschkarten der Kinder. Sie wählen eine Wunschkarte aus, besorgen das Geschenk und geben es in den teilnehmenden Geschäften der Römerpassage ab.

Unsere weiteren Weihnachtsaktionen in der Römerpassage:

Der Weihnachtsmann zu Gast
05.12., 12.12. & 19.12.2020,
jeweils 11.00 – 16.00 Uhr

Der Weihnachtsmann und sein Engel erwarten Groß und Klein mit süßen Leckereien.



Bitte achten Sie weiterhin auf sich und Ihre Mitmenschen und bleiben Sie gesund!

RÖMER  PASSAGE



Montag bis Freitag: 09:30 - 19:30 Uhr
Samstag: 09:30 - 18:00 Uhr



Parkhauseinfahrt:
Emmeranstraße 27



Römerpassage Mainz
www.roemerpassage.com



WERBUNG ERZEUGT AUFMERKSAMKEIT

Logo-Entwicklung

Wir kreieren für Sie ein neues und einprägsames Firmenlogo. So bleiben Sie bei Ihren Kunden in Erinnerung.

Fotografie

In unserem Fotostudio arbeiten wir für Sie – nach Ihren Wünschen: Portrait, Sachfotos, alles was Sie wünschen.

Flyer etc.

Weinpreislisten, Etiketten, Broschüren, Plakate, Mappen Speisekarten, Flyer, Magazine, Kataloge, Fahnen, ...

Texte

Ob redaktionelle oder PR-Texte, ob Buch oder Kurzgeschichte, Firmenjubiläen, Biographien,

Briefpapier etc.

Von uns können Sie Ihre kompletten Geschäftspapiere bekommen: Entwurf, Druck...

Webseiten

Wir arbeiten für Sie die Webseite aus und begleiten Ihre Schritte im Internet.

Video

Kennen Sie unser Kochstudio? Theo kocht... die regionalen Gerichte vom Mainzer Original.

DER MAINZER

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
Tel. 06131-965330
produktion@dermainzer.net

PINSEL-POST: MACHEN SIE MIT

Farbe und Gefühl in den Pflege-Alltag bringen und den Pflegebedürftigen in der Weihnachtszeit eine Freude bereiten, das sind die Anliegen der Aktion Pinsel-Post.

Die Bastel-Mal-Aktion, zu der der VdK Rheinland-Pfalz in der Adventszeit aufruft, möchte den Bewohner/-innen in den Pflegeheimen zeigen, dass sie trotz allem nicht allein sind – getreu dem VdK-Motto »Wir sind an Ihrer Seite!«

Normalerweise ist der Advent eine Zeit, in der die Menschen näher zusammen rücken. In diesem Jahr ist Abstand halten das Gebot der Stunde, auch in den Pflegeheimen. Die Bewohner/-innen müssen geschützt werden,



die Kontakte zu ihren Angehörigen sind reduziert. Als Zeichen der Aufmerksamkeit ruft der VdK Rheinland-Pfalz zur Bastel- und Mal-Aktion Pinsel-Post auf. Ob Grußkarten, Deko-Elemente, Fensterbilder, Windspiele, Fotos, Wünsche, Gedichte oder Gedanken: Jeder kann etwas basteln, schreiben oder malen, worüber sich Pflegebedürftige freuen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist nur: Machen! Dann die Pinsel-Post in einen Umschlag packen und an eine Pflegeeinrichtung senden. Auf der VdK-Webseite sind die Adressen von Pflegeeinrichtungen zu finden.

Wer mag, kann auch ein Foto von seiner »Pinsel-Post« per E-Mail an den VdK senden, dann wird es auf der Internetseite oder auf den sozialen Medien unter #pinselpost erscheinen.

Die Pinsel-Post kann übrigens auch anonym versendet werden. Wer die »Kunstwerke« erhält, entscheiden die Pfleger/-innen in den jeweiligen Einrichtungen.

| SoS

 Textgrundlage
www.vdk.de/rheinland-pfalz



Rheinhesen
DIE WEINE DER WINZER

DER MAINZER PRÄSENTIERT WEINE DES MONATS



WEINGUT GRÖHL

Weinolsheim · www.weingut-groehl.de

2016er Oppenheimer Herrenberg Pinot Noir trocken

Eine typisch rostrote Spätburgunderfarbe funkelt im Glas. Im Geruch zeigt sich der Pinot Noir mit dunklen Beerenaromen und einer leichten Würze. Der Geschmack des Weines wird durch Mineralität und Röstaromen geprägt. Es handelt sich rundum um einen sehr komplexen und dennoch eleganten Wein. Der Oppenheimer Herrenberg ist der ideale Essensbegleiter zu Ente und vielen Wildgerichten.

Flasche 17,50 €

WEINGUT GEORG GUSTAV HUFF

Nierstein · www.weingut-huff.com

2019 Pinot Blanc Réserve Trocken

Aus unseren besten Weißburgundertrauben der Lage Ebersberg ist dieser Wein entstanden. Ausgebaut im kleinen 500 Liter Tonneaux-Fass zeigt der Wein einen vollen Körper und eine einzigartig weiche Eichenholznote. Anschließend reifte der Weißburgunder 9 Monate auf dem Hefelager.

Er entfaltet seine phantastisch volle mineralische Frucht, untermalt von Brioche Aromen beeindruckt er den Gaumen. Ein besonders edler Speisenbegleiter.

Flasche 17,50 €



WEINGUT KÖSTER WOLF

Albig · www.koester-wolf-weingut.de

»Der Charakterstarke!«

Ein Wein mit viel Persönlichkeit. Fruchtig, konzentriert und tief. Gereift im Eichenholzfass entwickelt er sich zu einem temperamentvollen Charaktertyp mit viel Eleganz. Loup Rouge schimmert in tiefen Dunkelrot mit zarten rubinroten Reflexen. In der Nase entfalten sich Aromen von dunklen Früchten, reifer Paprika, Pflaumen und Bitterschokolade mit den herzhaften Gewürze. Ein wunderschöner, verführerisch-sinnlicher Wolf mit kraftvollem Tannin, gut integrierter Säure und schönem Nachhall.

Flasche 6,50 €



Meenzer Charms

NEU



Weck, Worscht un' Woi
58,- Euro

Willenberg
DER JUWELIER AM SCHILLERPLATZ

Schillerstraße 24 a · 55116 Mainz · Tel. 0 61 31 - 23 40 75

www.juwelier-willenberg.de





FLACHSMARKT

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/FLACHSMARKT



MORITZ EIN (FAST) ALLESKÖNNER

Der beste Bräter ist aus dickem Gusseisen und am besten emailiert. Hier steht »Le Creuset« seit 1925 für Spitzenqualität. Wenn Sie gut kochen, bis zum Ende Ihres Lebens mit Ihrem Bräter glücklich sein wollen und den Produktions-

standort Europa unterstützen möchten, dann ist dieses Kochgeschirr das richtige für Sie. Sie können in ihm Fleisch sowie Gemüse scharf anbraten und danach schmoren lassen. Eintöpfe und Suppen lassen sich genauso kochen wie Reis. Er ist der perfekte Brotbäcker und funktioniert auf jedem Herd wie im Backofen.

Bei Moritz in der Klarastraße 5 gibt es – nicht nur – Le Creuset-Vorweihnachtsangebote.

HUTHAUS STREIBICH SCHUTZ FÜR IHRE HÄNDE

»Sie haben den Kopf, wir den Hut.« Mit diesem Slogan wirbt das Huthaus Streibich für seine große Auswahl an Kopfbedeckungen. Doch das Mainzer Traditionshaus bietet noch mehr: Gerade in der kalten Jahreszeit sind Handschuhe sehr gefragt – ein wärmendes Accessoire, das farbliche Akzente setzen kann: In diesem Winter sind kräftige Farben angesagt. Lassen Sie sich von Familie Ehrhard die aktuellen Modelle bekannter Labels, wie dem italienischen Familienunternehmen Caridei aus Neapel zeigen: Farbenfroh, aus Leder oder Wolle, mit angenehmen Kaschmir-Futter.



Christofsstr. 5 | Tel. 372444
www.die-radgeber.de



Klarastraße 5 · Tel. 231825
www.moritz-mainz.de



Stadionerhofstraße 1 · Tel. 225845
www.stadthaus-schaenke-mainz.de



Flachmarktstr. 34 · Tel. 223930
www.huthaus-streibich.de



Flachmarktstr. 13-17 · Tel. 28855-12
www.einrichtungshaus-holz.de



Flachmarktstraße 24-26 · Tel. 224559
www.raummass-mainz.de

SENIORENUMZUG LEICHT GEMACHT

Der Wechsel in eine seniorengerechte Wohnung kann die Lebensqualität erheblich verbessern. Wichtig dabei ist, dass der Umzug professionell und altersgerecht geplant und durchgeführt wird.



© contrastwerkstatt – stock.adobe.com

»Alte Bäume verpflanzt man nicht« – Immer wieder hört man diesem Spruch, wenn man über altersbedingtes Umziehen spricht. Der Hintergrund ist klar: Seniorinnen und Senioren haben es meist schwerer als junge Menschen, wenn es darum geht sich in einem neuen Umfeld einzugewöhnen, Bekanntschaften zu machen, die spezifischen Infrastrukturen zu erfassen oder: sich einfach an einem neuen Wohnort »heimisch« oder wohl zu fühlen.

Es gibt jedoch auch immer wieder Gründe, die einen »Seniorenzug« unvermeidlich machen: Die Miete wird zu teuer, die Wohnung ist zu groß oder muss vorübergehend für eine Komplettsanierung des Hauses geräumt werden. Möglich auch, dass eine notwendig gewordene Pflege oder Betreuung nur noch in einem Seniorenzentrum stattfinden kann.

Es ist bei älteren Menschen besonders wichtig, dass Planung und Durchführung eines solchen Umzugs stressfrei durchgeführt werden, damit das neue Leben zuversichtlich und entspannt begonnen werden kann. Vieles kann dabei mit der Hilfe von Familie und Freunden bewältigt werden. Bei dem eigentlichen Umzug sollte man zusätzlich darauf achten, dass das beauftragte Unternehmen auf die besonderen Bedingungen achtet, die ein solcher Wohnungswechsel mit sich bringt.

| MDL

HILLEBRAND-UMZÜGE
MAINZ



SEIT 1888
www.hillebrand-umzuege.de

Tel. 06131 672036
E-Mail: louisillebrand@web.de

AUER
IHRE MÖBELSPEDITION SEIT 1794

Tel. 06131 50044
E-Mail: mail@spedition-auer.de
www.spedition-auer.de

OBJEKTIV & UNABHÄNGIG

Kaum zu glauben aber wahr: Günter Jertz wird 60 Jahr! Der IHK-Hauptgeschäftsführer versteht sich als regionaler und internationaler Kommunikator und Netzwerker.

Gebürtiger Mainzer, im Herzen Rheinhessen und von der Philosophie Dienstleister der regionalen Wirtschaft: Günter Jertz, der am 23. Dezember 60 Jahre jung wird, sieht sich mehr in der Rolle als Kommunikator und Impulsgeber anstatt in der Rolle des politischen Strippenziehers. Zumal der Hauptgeschäftsführer der IHK für Rheinhessen mit 42 000 Unternehmen stets auf Objektivität und parteiliche Unabhängigkeit pocht.

Corona hat auch seine Arbeit auf den Kopf gestellt. Jertz versucht die Exportregion Rheinhessen jetzt mit Online-Formaten zu coachen. Da reisen dann Unternehmer in 120 Minuten um die Welt – digital versteht sich. Einen ähnlichen Digitalisierungsschub setzt seine IHK in der Berufsorientierung um. Sein Credo: »Wir kämpfen auch in Corona-Zeiten um jeden Ausbildungsplatz!« Was auch für die intensive Online-Gründungsberatung gilt, um neue Geschäftsideen in Rheinhessen mit Startups auf den Weg zu bringen.

Jertz denkt außerdem leidenschaftlich gerne vernetzt: »Rhein-Main muss als Region enger zusammenwachsen. Nur so können wir uns gegen konkurrierende Greater-Areas wie Paris oder London behaupten.« Defizite sieht er in dem uneinheitlichen ÖPNV-Netz, der auch digital überlasteten Infrastruktur und dem kommunalen »Kirchtumsdenken«, das regionale Kooperationen behindere oder sogar ganz verhindere.

Seine Vergangenheit abstreifen will Jertz partout nicht. Über zwei Jahrzehnte war er bis 2004 Redakteur der Allgemeinen Zeitung Mainz und führte neun Jahre als Redaktionsleiter die AZ-Lokalredaktion. »Ich denke noch oft journalistisch und komprimiere gerne Sachverhalte, Texte und vor allem Reden«, gesteht er: »Kurz und knackig wird in diesen hektischen Zeiten eher wahrgenommen.«

Länger darf es nur bei Musik sein, verrät der passionierte Radfahrer: »Von Beatles bis Pink Floyd – erst auf ganzen Alben entfalten sich diese grandiosen Bands!«

| WHO

Günter Jertz



MAINZER MITTE

WWW.DERMAINZER.NET/EINZELHANDEL/MAINZER-MITTE

MONSIEUR C.O. REUTER

»STATE OF THE ART«

Die Marke »state of the art« finden Sie in Mainz exklusiv bei monsieur c.o. reuter. Vor vielen Jahren hat Martin Schneider-Reuter dieses Label entdeckt und ist immer wieder positiv überrascht von der ansprechenden Mode, dem tollen Material und der guten Verarbeitung. Auch die gerade eingetroffene aktuelle Kollektion ist der Beweis für anspruchsvolle Mode, edle Farben und einem angemessenen und moderaten Preis.



Zu Weihnachten dürfen für alle, die Ihre Kleidung lieber selber aussuchen, auch Gutscheine nicht fehlen. Diese sind selbstverständlich auch noch im nächsten Jahr gültig.



DESTILLE GENUSSVOLLE WEIHNACHTEN

Mit tollen Geschenkideen setzt die Destille in diesen schwierigen Zeiten ein Zeichen für Besinnung und Genuss. Zum Beispiel mit Winterlikören: Blaubeer mit Vanille & Zimt, Schokokipferl & Bratapfel-Likör oder die neuen Tasting-Sets für die Liebhaber von Rum, Whisky oder Gin. Zudem finden Sie weitere Spezialitäten wie Essige & Öle, Senf, Pasta & Pesto und vieles andere mehr. Gerne werden die Geschenke individuell zusammengestellt, liebevoll verpackt und verschickt. Bestellungen online: destille24.de, E-Mail: destille-mainz@gmx.de oder telefonisch.

Die Destille wünscht ein frohes Weihnachtsfest.

RÖMER  PASSAGE

Adolf-Kolping-Str. 4
www.roemerpassage.com

TOP OPTIK
PFEIL

Seppel-Glückert-Passage 5 · Tel. 231681
www.top-optik-mainz.de

Destille 
Pfandhausstraße 1 · Tel. 2115758
www.destille24.de

 MONSIEUR
co. reuter
Gutenbergplatz 2
Tel. 238844
www.reuters-fashion.de

 Metzgerei
Walz
seit 1824
Mittlere Bleiche 6 · Tel. 227771
Schönbergstr. 2 · Tel. 683294
www.metzger-walz.de

**Jederzeit erreichbar,
24 Stunden
dienstbereit.**

Wie erreichen Sie uns?

Wir sind 24 Stunden dienstbereit, um Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können. Telefonisch erreichen Sie uns immer. Nach Büroschluß wird unsere Telefonnummer zu unserem ständigen Bereitschaftsdienst weitergeleitet.

Geschäftszeiten

Mo. - Fr.

von 8 bis 17 Uhr.

Ständiger

Bereitschaftsdienst.

Persönliche Beratung
zu jeder Zeit.

**Wir
stehen Ihnen auch in
allen Fragen der
Bestattungsvorsorge
zur Verfügung.**



**Bischofsplatz 8
55116 Mainz
Tel. (06131) 28540**

Wir sind Partner des



Kuratorium
Deutsche Bestattungskultur e.V.
Bonn

AUS DER KUGEL WIRD EIN PILZ

Durch den Wechsel von der Kugel- zur Pilzleuchte im öffentlichen Raum werden 190.000 kWh Strom weniger verbraucht und der Schadstoffausstoß reduziert – außerdem können die Mainzer/-innen besser sehen.

Mehr als 1000 Kugelleuchten mit alten Quecksilberdampflampen haben die Mainzer Netze GmbH innerhalb von drei Jahren in Mainz durch neue LED-Pilzleuchten ersetzt. Allein dieser Austausch sorgt für eine Energieersparnis von knapp 190.000 kWh Strom, heißt es in einer Pressemitteilung der Mainzer Netze. Allein dadurch reduziere sich der Schadstoffausstoß um rund 75 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr.



Die alten Kugelleuchten verbrauchten 59 Watt und fielen auch wegen ihrer intensiven Lichtverschmutzung negativ auf. Die neuen Pilzleuchten benötigen nur noch zwischen 12 und 24 Watt.

Über 1900 weitere neue LED-Leuchten haben die Mainzer Netze GmbH in der City und in den Stadtteilen eingebaut. Die insgesamt knapp 3000 neuen LED-Leuchten bewirkten eine jährliche Energieersparnis von rund 250.000 kWh Strom und der Kohlenstoffdioxid-Ausstoß sinke damit um rund 100 Tonnen pro Jahr. Gekostet hat die neue Technik die Mainzer Netze bislang rund eine Million Euro.

Der Einbau weiterer LED-Leuchten soll fortgesetzt werden, beispielsweise in der Wormser Straße, der Weisenauer Straße und in der Boelckestraße in Mainz-Kastel.

Die neue Technik mit besserer Lichtverteilung sorgt auch für eine Einsparung von Lichtmasten wie beispielsweise in der Saarstraße, in der jeder zweite Mast eingespart werden konnte. Oftmals kann auch die Masthöhe reduziert werden. Die nur



noch acht Meter hohen Masten in der Kaiserstraße passen besser ins Straßenbild als die zehn Meter hohen Masten, die zuvor dort standen.

In der Rheinallee ab der Nahestraße Richtung Kaiserstraße wurden und werden seitlich noch zusätzliche Leuchten installiert, wovon Fahrradfahrende und Zufußgehende profitieren könnten.

Neu gestaltet werden soll die Beleuchtung am Münsterplatz mit Stelen, die auch in der Bahnhof- und Schillerstraße als neue Lichtpunkte errichtet wurden.

| SoS



**DER MAINZER
REZEPTE**

www.dermainzer.net

Rheinessen
DIE WEINE DER WINZER

WEINGUT DR. HINKEL

Erleben & Genießen

**Nutzen Sie unseren
Weinlieferservice**
jeden Donnerstag in das
Rhein Main Gebiet

www.weingut-dr-hinkel.de
Weingut Dr. Hinkel - Framersheim

Fotos: M. Balz e. / www.fotothek.de

DER MAINZER

RESTAURANT- UND WEINFÜHRER 2021
DIE BESTEN RESTAURANTS UND WINZER IN MAINZ & RHEINHESSEN



Umkreissuche



GenussClub



Navigator

IN IHREM
BUCHHANDEL
AB 4. DEZEMBER

ISBN 978-3-00-067251-4



EURO 17,90



In jeder Herausforderung steckt eine Chance: Wir finden sie.

Die Welt ist in Bewegung: Märkte und Geschäftsmodelle verändern sich rasanter denn je. Umso wichtiger, einen Partner zu haben, der Ihre Ziele fest im Blick behält. Mit der LBBW an Ihrer Seite meistern

Sie die Herausforderungen des Wandels und bleiben langfristig erfolgreich. Warten Sie nicht länger und nehmen Sie die Zukunft selbst in die Hand – besuchen Sie uns am besten noch heute auf www.LBBW.de

Bereit für Neues

LB  BW